

**Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2015
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

Nach § 22 Abs. 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS) wird nachfolgend die Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2015 der MA HSH bekannt gegeben. Der Prüfvermerk der vom Medienrat nach § 22 Abs. 1 HS bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 23. März 2016 lautet:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Jahresrechnung in allen wesentlichen Belangen den geltenden Vorschriften der Landeshaushaltsordnung Schleswig-Holstein (LHO S-H) und den ergänzenden Vorschriften der Hauptsatzung.“

Der Medienrat der MA HSH hat in seiner Sitzung am 1. Juni 2016 gemäß § 109 Abs. 3 LHO S-H in Verbindung mit § 22 Abs. 3 Satz 1 HS die Jahresabrechnung genehmigt und dem Direktor Entlastung erteilt.

Norderstedt, den 22. Juni 2016

Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)

Der Direktor

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized, cursive script that is difficult to decipher but appears to be a personal name.

**Jahresabrechnung 2015
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

I. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO)

1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO)

1.1	Summe der Ist-Einnahmen.....	3.479.208,12 €
1.2	Summe der Ist-Ausgaben.....	3.379.619,36 €
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....	<u>99.588,76 €</u>

2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)

2.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....	99.588,76 €
2.2	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre.....	- €
2.3	Kassenmäßiges Gesamtergebnis.....	<u>99.588,76 €</u>

3. Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO)

3.1	Summe der Ist-Einnahmen.....	3.479.208,12 €	
	mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kredit- markt, der Entnahmen aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	- 100.191,98 €	3.379.016,14 €
3.2	Summe der Ist-Ausgaben.....	3.379.619,36 €	
	mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags	- 130.826,45 €	3.248.792,91 €

3.3	Finanzierungssaldo.....	<u>130.223,23 €</u>
-----	-------------------------	---------------------

4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

4.1	Finanzierungssaldo	130.223,23 €
4.2	Finanzierungsmittel	
	Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt	- €
	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	- €
	Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt.....	- €
	Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	- €
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	100.191,98 €
	Entnahmen aus Rücklagen usw.	- €
	Zuführungen an Rücklagen usw.	- 130.826,45 €
	Finanzierungsmittel insgesamt	- 30.634,47 €
4.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis	<u>99.588,76 €</u>

II. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO)

1.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis		99.588,76 €
1.2	Aus dem Vorjahr übertragen:		
1.2.1	Einnahmereste		
	unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	- €	
1.2.2	Ausgabereste		
	unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	87.754,62 €	
1.3	In das nächste Haushaltsjahr zu übertragen:		
1.3.1	Einnahmereste	- €	
1.3.2	Ausgabereste	97.211,73 €	
	Differenz aus 1.2 und 1.3	-	9.457,11 €
1.4	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis		<u>90.131,65 €</u>
1.5	Kassenmäßige Ist-Einnahmen	3.479.208,12 €	
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Einnahmereste	- €	
	Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen	3.479.208,12 €	
	Gesamtsoll der Einnahmen.....	<u>3.197.000,00 €</u>	
	Saldierete Mehreinnahmen		282.208,12 €
1.5.1	Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:		
	Mehreinnahmen	393.435,24 €	
	./. Mindereinnahmen	- 111.227,12 €	
		<u>282.208,12 €</u>	
1.6	Kassenmäßige Ist-Ausgaben	3.379.619,36 €	
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Ausgabereste	<u>97.211,73 €</u>	
	Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben	3.476.831,09 €	
	Gesamtsoll der Ausgaben	<u>3.284.754,62 €</u>	
	Saldierete Mehrausgaben		192.076,47 €
1.6.1	Die saldierten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:		
	Mehrausgaben	253.505,30 €	
	./. Minderausgaben	- 61.428,83 €	
		<u>192.076,47 €</u>	
	Summe wie zu Ziffer 1.4		<u>90.131,65 €</u>

2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO)

2.1	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		99.588,76 €
2.2	In das folgende Haushaltsjahr zu übertragen:		
	Einnahmereste	- €	
	Ausgabereste	- 97.211,73 €	
	Saldierete Reste.....		<u>97.211,73 €</u>
2.3	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis.....		<u>2.377,03 €</u>
	Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:		
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Einnahmen		3.479.208,12 €
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Ausgaben	-	3.476.831,09 €
	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige		
	Jahresergebnisse früherer Jahre		- €
	Summe wie zu Ziffer 2.3		<u>2.377,03 €</u>

III. Vermögensübersicht (§§ 73 und 86 LHO)

1. Rücklagen

1.1 Rücklage für Altersteilzeit

Bestand 01.01.2015.....	- €
Zuführungen 2015.....	- €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>- €</u>

1.2 Rücklage für Ersatzbeschaffungen und Investitionen

Bestand 01.01.2015.....	- €
Zuführungen 2015.....	- €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>- €</u>

1.3 Rücklage für Rundfunkinfrastrukturförderungsmaßnahmen

Bestand 01.01.2015.....	- €
Zuführungen 2015.....	- €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>- €</u>

1.4 Pensionsrückstellungen

Bestand 01.01.2015.....	541.159,00 €
Zuführungen 2015.....	36.735,00 €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>577.894,00 €</u>

1.5 Rücklage für Technik

Bestand 01.01.2015.....	194.506,57 €
Zuführungen 2015.....	- €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>194.506,57 €</u>

1.6 Rücklage für die Ausgaben bei einer Zusammenführung der beiden Dienststellen der MA HSH

Bestand 01.01.2015.....	336.609,69 €
Zuführungen 2015.....	94.091,45 €
Entnahmen 2015.....	- €
Bestand 31.12.2015.....	<u>430.701,14 €</u>

1.7	Rücklage für eine Umbaumaßnahme	
	Bestand 01.01.2015.....	- €
	Zuführungen 2015.....	- €
	Entnahmen 2015.....	- €
	Bestand 31.12.2015.....	- €
		<hr/> <hr/>
1.8	Rücklage für die Gemeinschaftsaufgaben der KEK	
	Bestand 01.01.2015.....	- €
	Zuführungen 2015.....	- €
	Entnahmen 2015.....	- €
	Bestand 31.12.2015.....	- €
		<hr/> <hr/>
1.9	Ausgleichsforderung von den Rundfunkanbietern gegen die MA HSH (HAM 2006)	
	Bestand 01.01.2015.....	- €
	Zuführungen 2015.....	- €
	Entnahmen 2015.....	- €
	Bestand 31.12.2015.....	- €
		<hr/> <hr/>
1.10	Rücklage für den analog - digital Umstieg im Rundfunk	
	Bestand 01.01.2015.....	100.000,00 €
	Zuführungen 2015.....	- €
	Entnahmen 2015.....	- €
	Bestand 31.12.2015.....	100.000,00 €
		<hr/> <hr/>

2. Unmittelbare Beteiligungen

	Bestand 01.01.2015.....	- €
	Zuführungen 2015.....	- €
	Entnahmen 2015.....	- €
	Bestand 31.12.2015.....	- €
		<hr/> <hr/>

3. Entwicklung des Kassenbestandes

Girokonto:	Bestand Commerzbank am 01.01.2015.....	99.534,32 €	
	Bestand Bargeld am 01.01.2015.....	657,66 €	
Termingeld:	Bestand Commerzbank am 01.01.2015.....	- €	
	Gesamtbestand am 01.01.2015.....	<u>100.191,98 €</u>	
	./. Ausgaben 2015.....	- 3.379.619,36 €	
	+ Einnahmen 2015.....	3.479.208,12 €	
	Zwischensumme.....	<u>199.780,74 €</u>	
	./. Überschuss und Ausgabereste MA HSH.....	- 100.191,98 €	100.191,98 €
	Bestand 31.12.2015.....	<u>99.588,76 €</u>	<u>99.588,76 €</u>
	davon Girokonto Commerzbank		98.694,14 €
	davon Girokonto HypoVerinsbank		- €
	davon SP		- €
	davon Verwahrkonten		- €
	davon Bargeld		894,62 €
	Termingeld		- €
			<u>99.588,76 €</u>

4. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen (Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände) wird in Bestandsverzeichnissen nachgewiesen.

Norderstedt, den 11. März 2016



Thomas Fuchs
Direktor